

Protokoll AG Arnulfpark am 25.1.2010

Anwesend:

Fr. Sujbert, Jugendbeamter Herr Gutschmiedl, Herr Schmitt, Frau Roth, Fr. Herrmann, Herr und Frau Dr. Hirsch, Frau Odzimek, Herr Paul, Frau Khan

TOP 1: Jugendbeamter stellt sich vor

Der Jugendbeamte der Polizei stellt sich vor. Er berichtet über den Aufgabenbereich der Jugendbeamten, sie sind für Kinder zwischen 0 und 21 zuständig. Im Arnulfpark leben weniger Jugendliche, sondern mehr kleine Kinder, es gab bisher noch nicht viel Bedarf an Einsätzen. In der Freiheizhalle finden oft Schulparties statt und Skater, die sich früher vermehrt im Arnulfpark aufgehalten sind zum Spielplatz „umgezogen“. Mitglieder der AG erwähnen Scherben vor der Freiheizhalle, die sich mit dem feinen Kies vor der Halle vermischen. Herr Gutschmiedl erklärt, dass hier die Stadtreinigung zuständig ist. Die AG beschließt ein Treffen mit dem Betreiber, Herr Kofler zu planen. Herr Paul übernimmt die Kontaktaufnahme, das Treffen soll an einem Montagabend stattfinden. Herr Gutschmiedl weist darauf hin, dass die Bürger des Arnulfparks die Beamten verständigen sollen, wenn ihnen auffällt, dass Minderjährige rauchen, beim auffälligen Alkoholkonsum von Jugendlichen oder wenn ihnen potenzielle Schulschwänzer begegnen. Die Telefonnummer der Beamten ist auf der Kontaktadressenliste, die zu Beginn verteilt wurde, außerdem nennt er die Nummer seines Diensthandys. Er bittet darum, den Beamten möglichst viele Informationen zu liefern, damit die Polizei gut über den Arnulfpark im Bilde ist.

TOP 2: Eröffnung des Jugendspielplatz

Der Jugendspielplatz westlich der Donnersbergerbrücke ist eröffnet. Die Erreichbarkeit des Spielplatzes ist etwas schwierig, entweder über die Richelstraße oder querfeldein. Frau Sujbert und Frau Odzimek haben den Spielplatz bereits angeschaut. Die Meinungen sind geteilt. Kinder und Jugendliche müssen den Weg wohl erst noch finden und in der wärmeren Jahreszeit wird sich zeigen, wie er angenommen wird. Es ist wichtig, mündlich weiterzugeben, dass es den Spielplatz gibt und für ihn Werbung zu machen.

TOP 3: Bäume im Arnulfpark

Bezüglich der fehlenden Bäume am Rand des Spielplatzes muss beim Gartenbaureferat nachgefragt werden. Vereinbart war, dass die Bäume im Spätherbst/Frühjahr gepflanzt werden.

Frau Odzimek hat am 15.1.10 mit Herrn Hofmann, den Zuständigen im Gartenbaureferat telefoniert und folgende Informationen erhalten:

- Die zugesagten zusätzlichen Bäume im Arnulfpark werden wahrscheinlich Kirschen mit langem Stamm. Sie müssen aber wegen einem „Fallschutz“ etwas weiter weg als an den Rand gepflanzt werden.
- Die vertrocknete Lärche an der Luise-Ullrich-Straße wird im Rahmen der Gewährleistung ausgetauscht.
- Die kaputten Betonplatten am Schachspiel werden nachgebessert.
- Der Baum auf dem Rainer-Werner-Fassbinder Platz wird nach Abschluss des Schadensersatzprozesses ausgewechselt.

TOP 4: Parkverbot für Busse

Es fällt immer wieder auf, dass Busse im Arnulfpark für sehr lange Zeit parken. Die AG will dem Ganzen nachgehen und vor allem ob diese Busse den Umweltschutzbestimmungen, die im Arnulfpark eingehalten werden müssen, entsprechen und sich mit dem Thema an die

Bezirksausschüsse wenden. Frau Roth hat beim BA 9 wegen der Busse einen Antrag angeregt, der nächsten Monat im BA behandelt wird.

TOP 5: Parkraummanagement

Die AG beschließt, dass jedes Mitglied Briefe an die BAs schreibt, dass es zu wenig Parkplätze im Arnulfpark gibt und dass es ein Ziel sein soll, eine Parkzone einzurichten.

Inhaltsvorschläge:

- wenig Parkplätze
- Busse parken den Arnulfpark „voll“
- viele aus dem Parklizenzbereich Marsfeld parken im Arnulfpark
- Mitarbeiter des Finanzamtes und der ansässigen Büros parken im Arnulfpark
- Pendler parken wegen des S-Bahn Zuganges im Arnulfpark

TOP 6: Sonstiges

-Es entsteht die Idee, den BA 3 zu besuchen und genauer nachzufragen, warum er sich für den Arnulfpark nicht interessiert.

-Nächste Sitzungen der BAs:

BA 3: Dienstag, 9.2.10, 19.30h im Sitzungssaal des Palais Dürckheim, Türkenstraße 4.

BA 9: Dienstag, 23.2.10, 19.30h in der Gaststätte „Goldener Hirsch“, Renatastraße 35

-Mögliche Sommerfesttermine: 17. oder 24. Juli 2010

Nächstes Treffen der Bürger AG am 15.3.10 um 19.30h im Bewohnertreff